

JR

JURISTISCHE RUNDSCHAU

HERAUSGEBER

Prof. Dr. Markus Löffelmann, Berlin

Prof. Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu, Saarbrücken

Prof. Dr. Dirk Olzen, Düsseldorf

Prof. Dr. Christoph Schreiber, Witten

UNTER MITWIRKUNG VON

Dr. Werner Hinz, Itzehoe

Prof. Dr. Dr. h.c. Martin Heger, Berlin

Prof. Dr. Daniel Klocke, LL.M.oec., Mainz

Prof. Dr. Hans Kudlich, Erlangen

Prof. Dr. Dirk Looschelders, Düsseldorf

Dr. Martin Probst, Schleswig

Prof. Dr. Werner Schubert †, Kiel

Prof. Dr. Carl-Friedrich Stuckenberg, LL.M. (Harvard), Bonn

VORMALS HERAUSGEGEBEN VON

Prof. Dr. Herbert Tröndle †, Waldshut-Tiengen

Dr. Gerhard Schäfer, Stuttgart

DE GRUYTER

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopien hergestellt werden. Jede im Bereich eines gewerblichen Unternehmens hergestellte oder benutzte Kopie dient gewerblichen Zwecken gemäß § 54 Abs. 2 UrhG und verpflichtet zur Gebührenzahlung an die VG WORT, Abteilung Wissenschaft, Goethestraße 49, D-80336 München, von der die einzelnen Zahlungsmodalitäten zu erfragen sind.

MANUSKRIPTEINREICHUNG Manuskripte werden mit einer Word-Datei an die Schriftleitung erbeten. Für unverlangt eingereichte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Beitrag nicht gleichzeitig anderweitig angeboten wird.

Bitte richten Sie Ihre Veröffentlichungsanfragen direkt an den jeweils redaktionell zuständigen Herausgeber:

Zivilrecht

Prof. Dr. Dirk Olzen
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und Zivilprozessrecht
Universitätsstr. 1
D-40225 Düsseldorf
Email: Dirk.Olzen@uni-duesseldorf.de

Prof. Dr. Christoph Schreiber
WIFU-Stiftungslehrstuhl für Recht der Familienunternehmen
Universität Witten/Herdecke
D-58455 Witten
Email: christoph.schreiber@uni-wh.de

Strafrecht

Prof. Dr. Markus Löffelmann
Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, Fachbereich Nachrichtendienste
Professur für nationales und internationales Sicherheitsrecht
Email: markus.loeffelmann@hsbund-nd.de

Prof. Dr. Mustafa Temmuz Oğlakcıoğlu
Richter am Oberlandesgericht
Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht, Medizinstrafrecht und Rechtsphilosophie
Universität des Saarlandes
D-66123 Saarbrücken
Email: mustafa.oglakcioglu@uni-saarland.de

ISSN 0022-6920 · e-ISSN 1612-7064.

JOURNAL COORDINATOR Katharina Kaupen, De Gruyter, Genthiner Straße 13, D-10785 Berlin, Tel.: +49 (0)30 260 05 – 423, Fax: +49 (0)30 260 05 – 250, Email: katharina.kaupen@degruyter.com

REDAKTION Dr. Andreas Pichlmeier, Email: JURU@lektorat-pichlmeier.de

© 2025 Walter de Gruyter GmbH, Berlin/Boston

SATZ Jürgen Ullrich typosatz, Nördlingen

DRUCK Franz X. Stücker Druck und Verlag e.K., Ettenheim

Fragen zur allgemeinen Produktsicherheit: productsafety@degruyterbrill.com



Inhalt

Abhandlungen

Dr. Sophie Ackermann, LL.M.

Vertraglicher Unterlassungsanspruch aus § 280 Abs. 1 BGB — 415

Amadou Korbinian Sow und Prof. Dr. Christian Becker

Verfassungsrechtliche Grenzen für die strafrechtliche Einschränkung der politischen Betätigung am Beispiel der §§ 240, 129 StGB — 421

Entscheidungen

Zivil- und Zivilprozessrecht

Mit Anmerkung von Dr. Martin Probst

BGH, Beschl. v. 4. 9. 2024 – IV ZB 37/23

§ 1643 Abs. 2 S. 2 BGB a.F., § 1643 Abs. 3 S. 1 BGB n.F. kommt bei der sog. lenkenden Ausschlagung nicht zur Anwendung — 428

BGH, Urt. v. 2. 5. 2024 – I ZR 12/23

Vertraglicher Unterlassungsanspruch aus § 280 Abs. 1 BGB — 436

Entscheidungen

Straf- und Strafprozessrecht

Mit Anmerkung von Akad. Rat a.Z. Dr. Sven Großmann

BGH, Beschluss vom 18. Dezember 2024 – 3 StR 507/24

Zur Wirksamkeit der statischen Verweisung in § 86 II StGB — 443

Mit Anmerkung von Dr. Eren Basar

BGH, Urteil vom 29. 5. 2024 – 3 StR 507/22

Unterbliebene Anpassung eines Blankettstraftatbestands — 446

Mit Anmerkung von Prof. Dr. Christian Fahl

BGH, Beschluss vom 4. Februar 2025 – 3 StR 468/25

Volkshetze durch Karikatur »Impfen macht frei« — 454

BGH, Beschluss vom 4. Februar 2025 – 1 StR 537/2

»Zugefügte Mißhandlung« i.S.d. § 213 StGB erfordert keinen tatbestandlichen Erfolg i.S.d. § 223 StGB — 460

BGH, Beschluss vom 20. Februar 2025 – 5 StR 134/24

Ketamin als Funktionsarzneimittel im Sinne des § 2 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2a AMG — 461

BAG Aktuell

Prof. Dr. Daniel Klocke, LL.M.oec.

BAG, Urteil vom 28. Januar 2025 – 1 AZR 33/24

Der Auskunftsanspruch zur Gewährleistung des digitalen Zutrittsrechts — 463

